

27.9.2022

Opel und ADAC bieten Riesenchance für den Rallye-Nachwuchs

- **Gewinner des Clubsport Rallye Sprint Cup startet beim Finale des ADAC Opel e-Rally Cup**
- **Einsatz bei der ADAC 3-Städte Rallye im Rahmen der Talentförderung von ADAC und Opel**
- **Der 24-jährige Leon Hasenkamp darf in Niederbayern ans Steuer eines Opel Corsa-e Rally**

Rüsselsheim/München. Die Partner Opel und ADAC intensivieren ihre gemeinsamen Bemühungen um eine effektive Nachwuchsförderung im deutschen Rallyesport und gehen dabei neue Wege. Eine zusätzliche Unterstützung und Förderung junger Rallye-Talente stellt dabei eine echte Premiere dar: Als Preis für den Gewinn des Bundesendlaufs zum ADAC Clubsport Rallye Sprint Cup am Wochenende auf dem Gelände der Eickhofer Heide bei Sulingen darf Leon Hasenkamp einen Gasteinsatz beim Finale des ADAC Opel e-Rally Cup 2022 im Rahmen der ADAC Knaus Tabbert 3-Städte Rallye am 14./15. Oktober bestreiten. Der 24-Jährige aus Lübbecke steuert bei der Traditionsveranstaltung in Niederbayern einen von Opel Motorsport eingesetzten Corsa-e Rally. Die Entscheidung fiel denkbar knapp: Nach den beiden Durchgängen lagen die Teams Hasenkamp/Painter und Dreiling/Schuhej gleichauf. Die Addition der vier WP-Zeiten gab letztlich den Ausschlag zu Gunsten von Hasenkamp.

Der ADAC Clubsport Rallye Sprint Cup wurde 2021 in Gemeinschaft aller ADAC Regionalclubs als erste Stufe einer konsequenten Talentförderung im deutschen Rallyesport ins Leben gerufen und 2022 erstmals ausgetragen. Die Teilnehmer im Alter zwischen 15 und 29 Jahren lernen in kompakten Sprintveranstaltungen über maximal 15 Wertungsprüfungs-Kilometer das Einmaleins des Rallyesports und können sich so für höhere Aufgaben empfehlen. Zu den Unterstützern und Mitorganisatoren des ADAC Clubsport Rallye Sprint Cup, der in den drei Regionen Süd, Mitte und Nord ausgetragen und in einem Bundesendlauf entschieden wird, zählt unter anderem der ehemalige Rallye-Junior-WM- und aktuelle DRM-Pilot Christian Riedemann.

„Der ADAC Clubsport Rallye Sprint Cup soll als Einstiegsplattform den Boden für weitere Karriereschritte bereiten. In einer zweiten Ebene die Synergien zum ADAC Opel e-Rally Cup zu suchen und zu nutzen, ist ein logischer Schritt, der auch von der ADAC Stiftung Sport aktiv begleitet wird“, sagt ADAC Motorsportchef Thomas Voss. Opel Motorsport Direktor Jörg Schrott ergänzt: „Seit 2013 führen Opel und ADAC eine beispielhafte Rallye-Talentförderung durch, die unter anderem rund 130 Nachwuchsfahrern im ADAC Opel Rallye Cup und dem ADAC Opel e-Rally Cup eine perfekte Einstiegsplattform geboten und zu fünf Titeln in der Rallye-Junior-Europameisterschaft geführt hat. Das beweist: Andere reden über Nachwuchsförderung. ADAC und Opel leben sie.“

Pressekontakt

Opel Motorsport

Marcus Lacroix, T +49 7531 92 28 106, E-Mail ml@opel-motorsport.com



DMSB



Presseinformation



ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/e-rally

adac.de/motorsport

opel-motorsport.com



DMSB

